



STADTBEFESTIGUNG LENZEN

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Brandenburg](#) | [Landkreis Prignitz](#) | [Lenzen \(Elbe\)](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Am östlichen Rand der Altstadt. (Am Stumpfen Turm, 19309 Lenzen (Elbe))
Nutzung	leerstehend
Bau/Zustand	Die Stadtbefestigung Lenzen bestand aus einer 3-4 m hohen Mauer. Diese war ursprünglich mehrheitlich aus Feldsteinen errichtet und hatte eine Länge von 785 m. Im Laufe der Zeit wurde sie zunehmend mit Backsteinen repariert. Der Zugang erfolgte durch drei Tore (Bergtor, Seetor und Heidetor). Erhalten sind noch der stumpfe Turm als Teil des Bergtores und daran anschließend noch ein kleines Stück Stadtmauer.
Typologie	Stadtbefestigung
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: <u>53°05'29.2" N, 11°28'32.8" E</u> Höhe: 19 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW A 14 bis Abfahrt Groß Warnow, dann der L 134 bis Mellen folgen und auf die L 13 abbiegen, dieser bis Lenzen (Elbe) folgen. Parkmöglichkeiten an der Burg Lenzen vorhanden.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg Vom Parkplatz an der Burg den Wegen zum Stumpfen Turm folgen.

**Öffnungszeiten**

Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

k.A.

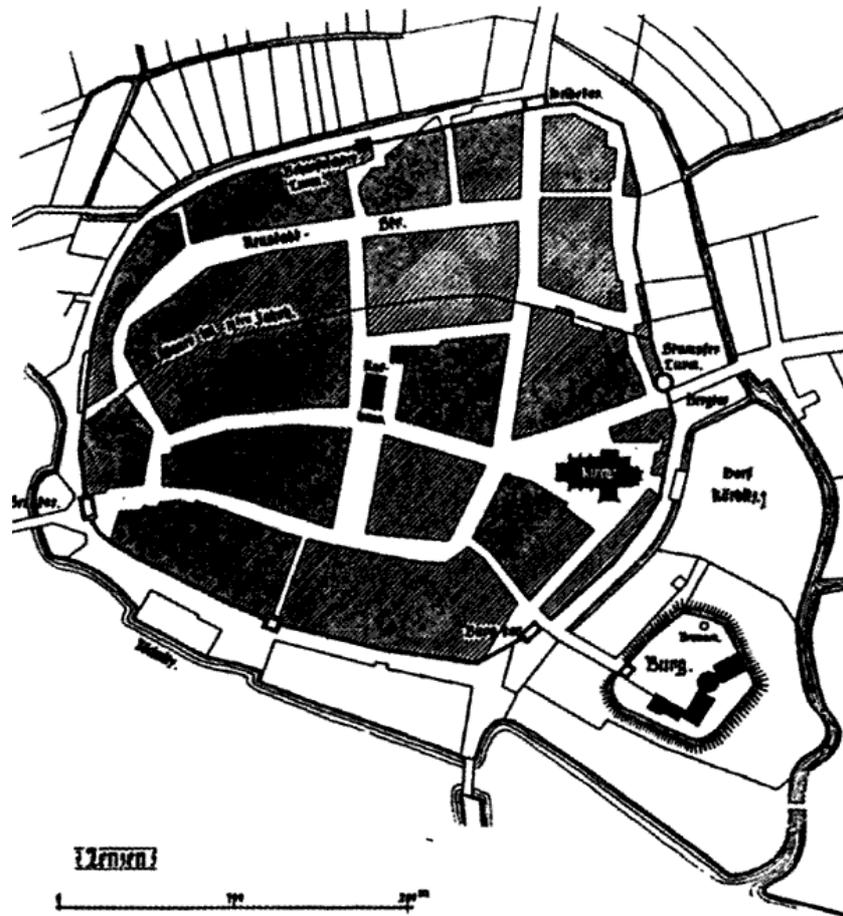
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Breiting, Stefan - Adelsitze zwischen Elbe und Oder 1400-1600 | Braubach, 2005 | Tafel 4
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Das Gebiet der Stadt Lenzen wurde im 7. Jahrhundert slawisch besiedelt. Im Zuge der Ostexpansion wechselte der Besitz an deutsche Siedler.

Im Jahre 1237 wurde Lenzen durch Markgraf Otto III. das Stadtrecht verliehen.

Im 14. Jahrhundert wurde die Stadtbefestigung errichtet.

Ab 1700 verfiel diese zusehend und das Dach des Stumpfen Turmes stürzte ein.

1758 wurde das Bergtor, welches aus dem Stumpfen Turm, zwei Brücken mit Zugbrücken und einem Vortor bestand, abgerissen. Der Stumpfe Turm wurde dann als Gefängnis weiter genutzt.

Quelle: Hinweistafel vor Ort.

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[30.08.2022] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.08.2022 [CR]

